

Wiesen- und Weidennutzung im Berggebiet

Die Wiesen- und Weidenbewirtschaftung im Berggebiet hat schon lange Tradition. Im wärmer werdenden Klima der Alpen mit den verstärkten Wetterextremen und auch mit den Bewirtschaftungsänderungen entstehen neue, bisher unbekannte Herausforderungen für die Grünlandbewirtschaftung. Problemsituationen im Dauergrünland treten dadurch öfter auf: Bestände werden lückig und das ertragsbildende Grasgerüst wird schwach. Lücken werden vielfach von ertragsschwachen Gräsern oder von minderwertigen Kräutern besetzt. Wie kann man Änderungen im Grünlandbestand rechtzeitig erkennen und welche Maßnahmen sichern weiterhin den Ertrag?

Praxisteil mit Wiesen und Weidenbegehung.

Information

Kursdauer:	6 Einheiten
Kursbeitrag:	150,00 € Teilnehmerbeitrag
	50,00 € Teilnehmerbeitrag gefördert für Landwirte
	20,00 € Teilnehmerbeitrag ISP
	Bildungsförderung von Projektmaßnahmen der
	Ländlichen Entwicklung im Rahmen des
	GAP-Strategieplan Österreich 2023-2027
Fachbereich:	Pflanzenbau, Biologische Wirtschaftsweise
Anrechnung:	6 Stunde(n) für BIO-Austria Weiterbildung, 5 Stunde(n) für ÖPUL23-BIO

Verfügbare Termine